

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 9912

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 94.

— 94 —

Cod. 9912

1574

Gedicht über das menschliche Elend (deutsch).

Papier, III, 24, IIIa ff., 181 × 130, Schriftspiegel 125 × 95, 15—16 Zeilen. — Kalligraphiertes Titelblatt. — Originaleinband mit Rollen- und Plattenpressung (teilweise in Gold).

DATIERUNG: 1574 (fol. 1^r).

VORBESITZER nicht bekannt. — Schon 1576 in der Hofbibliothek.

LITERATUR: Inventar I, 150.

Abb. 341

Cod. 9922

1578

JAKOB ZIEGEL: Bußsalmen in Distichen (lat.).

Papier, III, 29 ff., 175 × 150, Schriftspiegel 96/129 × 105/120, 8—10 Zeilen. — Pergamentumschlag, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER, VERFASSERNAME: *IN HONOREM ILLV-STRISSIMI principis ac Domini Domini Rudolphi II. . . Authore M. Jacobo Ziegelio Monacensi Anno salutis M.D.LXXVIII* (fol. 1^r).

VORBESITZER: Kaiser Rudolph II.

Abb. 362

Cod. 9935

1553

Homulus (deutsch).

Papier, I, 58, Ia ff., 216 × 160, Schriftspiegel durchschnittlich 175 × 95/120, 24—26 Zeilen.

DATIERUNG: *Homlus* (sic!) *Ein schon Spill In wellichem Menschlichs lebens vnsicherheit vnnd der welt vntreu Erzaigt wiert . . . Khurtzweillig vnnd Nutzlich zulesen Im 1553^{ten} Gott schickhs Zum Pesten* (fol. 1^r). — Abschrift des Druckes Köln 1548; der Druck enthält jedoch nicht die Vorrede der Handschrift auf fol. 1^v, die sich besonders an Ferdinand I. richtet.

VORBESITZER nicht bekannt.

LITERATUR: Kat. Ausst. Schallaburg Nr. 548.

Abb. 180

Cod. 9940

Arquà, 1. August 1577


GERMANO VECCHI: Le lagrime penitentiali di Massimiliano II. Imperadore fortuntissimo (italien.).

Pergament, 27 ff., 228 × 168, Schriftspiegel 157 × 105, 20 Zeilen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Golddruck, Titel auf dem VD, Widmung auf dem HD in Golddruck, Schließbänder entfernt, Goldschnitt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER, SCHREIBER (?), VERFASSER, DONATOR: *LE LAGRIME PENITENTIALI DI MASSIMILIANO II IMPERADORE FORTVNATISSIMO A' imitatione de' sette Salmi Penitentiali di David Profeta*

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 9912

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 341.



Welschschünig
 der Welt.

Der ewig Gott vund König wert,
 welcher regiert Himel vund ert,
 Der hat durch sein göltliche krafft
 im seiner weisheit wol verfafft,
 Das auff erden die ert so heisß,
 im dem wasser desgleich die heisß,
 vnd in dem lufft die kügel sein
 schon sie wonen im gemein.
 Auß das nicht die element
 würden nitel künnd lür genant
 Auß disem aber allesandt

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 9912

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=5025